

Deutscher Studienpreis 2021

Nominierte Geistes- und Kulturwissenschaften

Albert-Ludwigs Universität Freiburg
Philologische und Philosophische Fakultät

Dr. Helena Barop
Mohnblumenkriege: Warum der globale War on Drugs gescheitert ist

Albert-Ludwigs Universität Freiburg
Rechtswissenschaftliche Fakultät

Dr. Jan Caba
Obstruction of Justice – Behinderungen der internationalen Strafjustiz ahnden, um die Strafverfolgung von Völkerrechtsverbrechen zu stärken

Universität Hamburg
Fakultät für Geisteswissenschaften

Dr. Jasmin Centner
Journey of no return? Geschichten von Rückkehr aus dem Exil

Georg-August-Universität Göttingen
Juristische Fakultät

Jan Armin Gärtner
Koalitionsfreiheit und Crowdwork

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Fachbereich Philosophie und Philologie

Dr. Davina Höll
Das Gespenst der Pandemie: Über die Bedeutung von Literatur in Zeiten von Seuchen

Georg-August-Universität Göttingen
Philosophische Fakultät

Dr. Bernd Kasperek
Migration, Grenze, Europa

Goethe-Universität Frankfurt am Main
Fachbereich Rechtswissenschaft

Dr. Matthias Schmidt
Verfassungsaufsicht in der Europäischen Union – Wie die EU ihre Rechtsstaatlichkeit schützt

Universität Trier
Fachbereich Rechtswissenschaft

Dr. Jana Schollmeier
Bezahlbarer Wohnraum – die soziale Frage unserer Zeit

Universität Hamburg
Fakultät für Geisteswissenschaften

Dr. Elisabeth Trepesch
Islamische Tradition, medizinischer Eingriff oder Menschenrechtsverletzung? Wie ein Verständnis lokaler Debatten zur Beendigung weiblicher Genitalverstümmelung beitragen kann

Ruhr-Universität Bochum
Fakultät für Philosophie und Erziehungswissenschaft

Dr. Tobias Vogel
Grundlegung einer Kritischen Theorie des Wirtschaftswachstums
